



Die Corona-Welle ist in Europa weitgehend überstanden. Deutschland macht sich locker und innerhalb Europas darf wieder gereist werden. Aber, fragen sich viele, können wir im Winter auch wieder in Afrika fliegen? Für Namibia jedenfalls sieht es gar nicht schlecht aus, auch Namibia ist dabei sich locker zu machen. Mit Ausnahme des hot spots Walvis Bay darf innerhalb des Landes wieder frei gereist werden. Und zum 18. September will man wieder die Grenzen öffnen. Für die kommende Saison im Segelfluggzentrum Bitterwasser laufen deshalb unvermindert die Vorbereitungen. In den Planungen wird derzeit alles durchgespielt, was es an möglichen Auflagen geben könnte, und wie sie in der Lodge umgesetzt werden können. Direktor Rainer Hog: „Wir setzen alles daran, dass wir im November in Bitterwasser wieder fliegen.“

Bei den Jugendlichen soll jedenfalls nicht gespart werden. Wilfried Großkinsky sieht sein 1000-km-Camp für die von ihm eingeladenen Förder-Jugendlichen als gesetzt. Und die jungen Segelflieger, die jetzt im europaweit ausgetragenen Bitterwasser Cup um die Einladung der Bitterwasser AG für eine Woche Streckensegelflug in Namibia kämpfen, werden sich nicht vergebens anstrengen

Eine Basis dafür, wie und unter welchen Auflagen der Ferienverkehr in Namibia wieder anlaufen kann, wird die staatliche Tourismus-Initiative in diesem Sommer bereiten: Mitte Juli startet Namibia für eine übersichtliche Zahl von Touristen die "tourism revival initiative". Diese erste versuchsweise Öffnung wird zeigen, wie der Ferienverkehr, diese wichtige Einnahmequelle des Landes, wieder zu beleben ist.

When will Namibia open again?

In Europe we generally survived the corona wave. Germany is loosening up and travel within Europe is allowed again. But many ask can we fly to Africa again in winter? In any case it does not look bad for Namibia. Namibia is also loosening up. With the exception of the hot spot Walvis Bay travel is free again within the country. And on September 18 they want to open the borders again

Preparations for the coming season at the Bitterwasser gliding center are ongoing. The planning is currently going through everything that could be possible with regard to conditions and how they can be implemented in the lodge. Director Rainer Hog: "We are doing everything we can to

fly in Bitterwasser again in November."

In any case there should be no savings for young pilots. Wilfried Großkinsky sees his 1000 k training camp as set for the young pilots he has invited. And the young glider pilots, who are now fighting for the invitation of Bitterwasser AG for a week of long-distance gliding in Namibia in the Europe-wide Bitterwasser Cup will not make any efforts in vain.

The Namibian tourism initiative will prepare a basis for how and under what conditions holiday traffic in Namibia can start again this summer: In mid-July, Namibia will launch the "tourism revival initiative" for an overseeable number of tourists. This first tentative opening will show how holiday traffic, this important source of income for the country, can be revived.